

Freitag 15 - 18 Uhr
 Samstag 13 - 17 Uhr
 Sonntag 11 - 16 Uhr, Führung 11 Uhr
 oder nach tel. Vereinbarung

Auskünfte:
 Bestellung oxyd-Programm
 Führungen für Gruppen
 und Schulklassen

Kulturbetrieb oxyd
 Werkhalle und Ateliers
 Wieshofstrasse 108
 8408 Winterthur
 Telefon 052 316 29 20
 info@oxydart.ch
 www.oxydart.ch

Ausstellung:

02.03. - 15.04.2007

Bendicht Fivian



Werkhalle - der Kulturtreffpunkt am Bahnhof Winterthur/Wülflingen. Kulturverein oxyd, Raum für zeitgenössische Kunst. Ergänzend zu den Ausstellungen wird mit Gesprächen, Führungen, Vorträgen, gemeinsamen Essen der Dialog und die Nähe zwischen Kunstschaffenden und Publikum gefördert.



In der Werkhalle befinden sich Künstlerateliers, und ein Ausstellungsraum für Keramik.



Situationsplan: www.oxydart.ch

Autobahn A1 Zürich-St.Gallen, Ausfahrt Winterthur/Wülflingen, Wegweiser Industrie Niederfeld folgen, vor dem Bahnübergang rechts.

SBB S41 Winterthur-Bülach 6 Min. Die Werkhalle befindet sich 100m vom Bahnhof Winterthur/Wülflingen entfernt.

Bus ab HB Winterthur, Linie Nr. 2 - Richtung Wülflingen - umsteigen Lindenplatz auf Bus Nr. 7 oder Nr. 8 bis Klinik Schosstal - 3 Gehminuten Richtung Mühle - oxyd.

Vernissage Freitag, 02. März

18 Uhr, Apéro-Bar
 19 Uhr, Ausstellungseröffnung durch
 Dr. phil. Tina Grütter, Stein am Rhein
 Danach und zwischendurch: Suppe CHF 15.- Mineral, Wein,
 Kaffee, Tee, Oxydationsfladen

Rahmenprogramm Freitag, 16. März

18 Uhr, Apéro-Bar
 19 Uhr, Führung durch die Ausstellung mit
 Bendicht Fivian

oxydinner:

19.30 Uhr oxydinner. Bitte reservieren!
 Leichte Frühlingsterrine mit Kräutervinaigrette
 Gefülltes Pouletbrüstchen mit getrockneten Tomaten
 Mais-Pilzroulade
 Gebrannte Creme mit Mandelsablés CHF 48.-

Freitag, 30. März

18 Uhr, Apéro-Bar
 19 Uhr, Führung durch die Ausstellung mit
 Bendicht Fivian

oxydinner:

19.30 Uhr oxydinner. Bitte reservieren!
 Frühlingssalat mit Feta- Sesamkröpfchen
 Geschmorte Kalbfleischröllchen mit Bärlauchfüllung
 Rucolarisotto
 Limetten- Mascarponeschaum CHF 48.-

Ostern

Karfreitag, 6. April, 15-18 Uhr
 Samstag, 7. April, 13-17 Uhr
 Sonntag/Montag geschlossen.

Kulturverein oxyd

Dieses Kulturprojekt wird unterstützt von Aktiv- und Passivmitgliedern, den Gönnerinnen und Gönnern des Kulturvereins oxyd, vom cluboxyd und der Kulturstiftung Winterthur.

Aktivmitglieder:

Heinz Bindschädler, Barbara Dubs, Janine Frey, Andreas Fritsch, Tina Grether, Barbara und René Grunder, Christine und Peter Grüter, Monika Helfenstein, Fredi Hotz, Eliane Meyer, Toni und Jonas Nigg, Erika Raimann, Katharina Rapp, Hanspeter Schneider, Elisabeth Stiefel, Ruth Wettmer, Beatrice Würzler, Verena Zehnder

oxydinner:

Leitung und Menugestaltung, Toni und Jonas Nigg, Winterthur

oxydstamm:

Kulinarisches, Ruth Wettmer, Rätterschen

Ausstellungsprogramm:

Astrid Näff, Zürich, Katharina Henking, Winterthur, Peter Grüter, Henggart

Gestaltung:

Einladung, Tina Grether, Wülflingen, www.tinagrether.ch

Kunstblatt, Team hp Schneider, Rätterschen, www.teamschneider.ch

Druckvorstufe:

Einladung und Kunstblatt, Albert Walker DTP, Wülflingen

Druck:

Einladung und Kunstblatt, Print Work, Beat Lüthi, Wülflingen

Brennholz:

Forstbetriebe der Stadt Winterthur

Büromaterial:

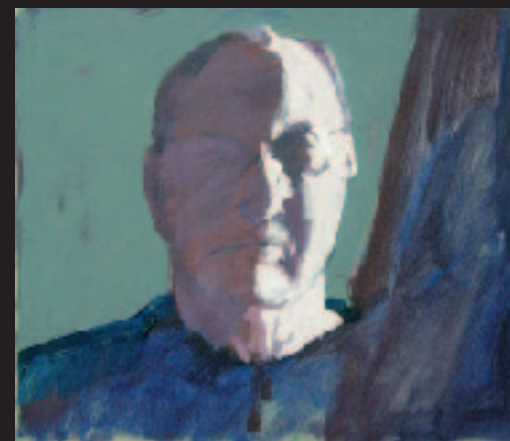
Hans Baumgartner, Büroautomatik, Winterthur

Sanitärservice:

Andreas Schneider, Winterthur

► Datum 1998, Öl auf Baumwolle, 120 x 168 cm

► Selbstporträt 2005, Öl auf Baumwolle, 50 x 35 cm



Bendicht Fivian

Malerei, vor allem gegenständliche Malerei wird seit Jahren totgesagt. Trotzdem ist Bendicht Fivian bis heute bei «seiner Malerei» geblieben. Damit zeigt er, dass man mit kontinuierlichem, jahrelangem Arbeiten auch ohne einem Zeitgeist gerecht werden zu müssen, ein differenziertes, spannendes Werk schaffen kann. Seine Bilder sind gemalte Erinnerungen, mit Phantasie nacherzählte Geschichten. Diese Geschichten verändern sich mit dem Malprozess und es entstehen daher meist mehrere Bilder mit demselben Motiv bis die Wirkung des Einen vielleicht seiner ursprünglichen Vorstellung entspricht. In der kommenden Ausstellung im oxyd zeigt Bendicht Fivian Arbeiten, die zwischen 1981 und heute entstanden sind und noch nie in Winterthur zu sehen waren. Es sind alte und neue Werkgruppen, beziehungsweise Bilder die sich gegenseitig ergänzen, oder die ein Thema in einer neuen Form wieder aufnehmen.